

Verbindliche Anmeldung für die Fahrt der MSS Marienstatt nach Taizé:

Name, Vorname

Anschrift und Geburtsdatum

Telefonnummer und E-Mail

Derzeitige(r) Klasse/Stammkurs und Klassenleiter/Stammkursleiter

Ich habe die umseitigen Informationen durchgelesen, akzeptiere diese und melde mich mit meiner Unterschrift verbindlich für die Fahrt nach Taizé (23.6. bis 1.7.2012) an.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten Unterschrift des Teilnehmers

Ich bringe mein eigenes Zelt mit ODER Ich möchte in einem Großzelt/einer Holzhütte (kommt drauf an, was wir in Taizé zugewiesen bekommen) schlafen.

Die Anmeldung wird erst durch die Überweisung von 140 Euro gültig.

Die Kontodaten sind bei Herrn Pulfrich zu erfragen (weil sie nicht im Internet publiziert werden sollen).

>>Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke
mein Licht, Christus meine Zuversicht,
auf Dich vertrau' ich und fürcht' mich nicht.<<

Die MSS fährt nach Taizé

(auch für **aktuelle Zehntklässler!**)



**Vor (!) den
Sommerferien**



Vom 23.06 bis 01. Juli 2012

Ein Angebot der Schulseelsorge des Privaten Gymnasiums Marienstatt

Was ist Taizé?

Gastfreundschaft war von jeher ein wesentlicher Teil des Lebens in Taizé. Das ganze Jahr über nehmen jede Woche Jugendliche aus den europäischen Ländern und auch von den andern Erdteilen an den Jugendtreffen teil. Sie stehen unter dem Leitwort „Inneres Leben und Solidarität mit den Menschen“.



Die Jugendlichen sind eingeladen, sich auf den Rhythmus eines gemeinsamen Lebens einzulassen: Dreimal am Tag mit den Brüdern zum Gebet mit den weltbekannten „Gesängen aus Taizé“ zusammenkommen und mit Jugendlichen anderer Länder zusammenleben, bei den Mahlzeiten, in kleinen Gesprächsgruppen und bei den anfallenden praktischen Arbeiten.

Das Leben in Taizé ist von Schlichtheit geprägt. Die Mahlzeiten und sanitären Anlagen sind einfach, übernachtet wird in Großzelten oder in mitgebrachten Zelten. Wer einen Luxusurlaub sucht, ist in Taizé falsch aufgehoben.

Taizé ist eine ökumenische Mönchsgemeinschaft, die nach dem Zweiten Weltkrieg von Frère Roger Schutz gegründet wurde. Viele weitere **Informationen** und Bilder findet man unter www.taize.de und **auf unserer Schulhomepage**, auf der Schülerinnen und Schüler der letztjährigen Fahrten von ihren Erlebnissen und der „Faszination Taizé“ berichten (www.marienstatt.de / Schulprofil / Taizé-Fahrt).

Ein Tag in Taizé

- 8.15 Morgengebet, anschließend Frühstück
- 10.00 Einführung durch einen Bruder der Communauté, anschließend Gespräch in Kleingruppen
- 12.20 Mittagsgebet, danach Mittagessen
- 14.00 Einüben der Gesänge (freiwillig)
- 15.00 Gesprächsgruppen bzw. Mithilfe bei den praktischen Arbeiten
- 17.15 Tee
- 19.00 Abendessen
- 20.30 Abendgebet, danach Nachtruhe



Wichtige Informationen zur Fahrt (Unterschrift umseitig)

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, am **Vortreffen** (Termin wird noch bekannt gegeben) teilzunehmen. Dort gibt es weitere Informationen.

Abfahrtsort ist Hachenburg/Bahnhof oder Montabaur (ICE). Es kommt drauf an, ob unsere Gruppe groß genug ist (dann Hachenburg, ansonsten ICE-Fahrt bis Karlsruhe und dann Bus).

Die Kosten belaufen sich insgesamt (Busfahrt und Kosten in Taizé) auf etwa 140 € (Da die Organisatoren die Kosten aber „vorstrecken“ müssen, wird die Anmeldung erst bei einer Überweisung von 140 € gültig.)

Wichtig: Die unterrichtsverpflichtende Studienfahrt der Jahrgangsstufe 12 im kommenden Schuljahr und die Fahrt der jetzigen Klassen 10 am Ende dieses Schuljahres dürfen durch eine Teilnahme an der Taizé-Fahrt finanziell nicht gefährdet werden! Sollte die Fahrt nach Taizé aus finanziellen Gründen nicht möglich sein, so spricht doch bitte P. Benedikt oder Herrn Pulfrich an.



Als Teilnehmer bin ich bereit, an allen Tagesangeboten (s. links) teilzunehmen. Zudem treffen sich die Marienstatter und die begleitenden Lehrer verpflichtend einmal am Tag. Die Aufsicht kann in Taizé nicht im gewohnten Maße gewährleistet werden. Deshalb erlaube ich meinem Kind, sich in der Ortschaft Taizé frei und ohne Aufsicht zu bewegen. Als Teilnehmer verpflichte ich mich, nur auf dem Gelände zu bleiben. In Taizé sind wir in einem Kloster zu Gast, in dem bezüglich des Genuss' von Alkohol strenge Regeln gelten. Die Mitnahme von Alkohol ist daher untersagt. Im Falle eines Missachtens muss die frühzeitige Heimfahrt selbstständig organisiert und gezahlt werden.

Ich bin mir bewusst, dass die **ersten beiden Tage der Fahrt** sich mit **dem ersten Wochenende der Sommerferien überschneiden** (Urlaubsplanung!). Zudem: Die Rückkehr nach Hachenburg wird – je nach Anschluss - am Sonntagabend zwischen 20 und 23 Uhr erfolgen.

Die ausgefüllte Anmeldung bitte bei P. Benedikt, Herrn Kläser oder einer Religionslehrerin/einem Religionslehrer abgeben. **Je früher die Anmeldungen abgegeben werden, desto bessern können wir planen!**

Anmeldeschluss: 1. Mai 2012.